

Deutsche Zeitung

São Paulo
Tageblatt

São Paulo
Institelle: Rua Libero Badaró No. 64 - 64A
Caixa do Correio V
Telegraph-Adress: „Zeitung“ São Paulo

Rio de Janeiro
Geschäftstastele: Avenida Rio Branco 27 II, Stock
Caixa do Correio 302

Druck und Verlag von Rudolf Troppmair, São Paulo.
Vertreter für Deutschland: Johannes Neider, Schöneberg-Berlin, Kaiser Friedrichstrasse No. 7
Gesetzt mit Setzmaschinen „Typograph“
Gedruckt auf einer Augsburger Schnellpresse

Dieses Blatt erscheint täglich mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage.

Abonnementpreis:
ro Jahr 20000 für das Inland, 20000 für das Ausland
Preis der achtgespaltenen Petitzeile 200 Reils. — Größere Anzeigen und Wiederholungen nach Uebereinkunft.

No. 220, XVI. Jahrg.

Freitag, den 20. September 1912

XVI. Jahrg., No. 220.

Die argentinisch-brasilianischen Beziehungen im neuesten Stadium.

Eines der wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit war am La Plata der Abschluß der Sanitätskonvention mit Italien. Die Wichtigkeit liegt weniger in den Sanitätsbestimmungen, als in ihrem Zusammenhang mit der Einwanderung. In dem Konflikt, der hierüber vor Jahresfrist ausbrach, spielten fast mehr als sachliche Gründe persönliche Empfindlichkeiten mit und andererseits eine ganz gewöhnliche Geldspekulation. Der damalige italienische Gesandte war seinerseits etwas schroff in seiner Reklamation aufgetreten und die ganz raffinierte Verhüllung der Wahrheit über die Cholera, welche damals die italienische Behörde trieb, hatte im Sanitätsamt in Buenos Aires und besonders bei dessen Direktor Penna Verstämmelung. Andererseits hatte bekanntlich Argentinien die Bestimmung getroffen, daß alle Schiffe, welche Einwanderer bringen, von drüben oder westwärts von Rio de Janeiro an einen argentinischen Arzt als Sanitätsinspektor an Bord nehmen, ihn verhaften und mit 500 Posos Gold oder 2500 Lire pro Monat abholen mußten. Das war ein gutes Pressen für die vielen jungen weinbeschäftigten Doktoren von Buenos Aires, aber eine gewaltige Last für die Schiffsgesellschaften, für die italienischen und so mehr, da diese schon einen amtlichen Arzt und einen Auswanderungsinspektor an Bord mitführen müssen. Die Nichtanerkennung dieser amtlichen Funktionäre seitens Argentinien war für Italien eine Beleidigung. Und da nun zugleich die Tripolis-Expedition vor der Tür stand, antwortete Italien mit dem Verbot der Auswanderung nach Argentinien. Das war ein Schlag auf zwei Fliegen. Am 18. August ist nun der neue Vertrag mit Italien zustande gekommen. Er wurde von argentinischen Gesandten in Rom, Epifanio Portela, und vom Generaldirektor des italienischen Sanitätswesens, Santoliquido, unterzeichnet. Der Vertrag legt die gegenseitigen Verpflichtungen zum Schutze der Volksgesundheit fest und bestimmt den Weg, der im Auftreten von Krankheiten seuchenartigen Charakters einzuschlagen ist. Die beiderseitigen Regierungen verpflichten sich, vom Auftreten aller Krankheitsfälle an die betreffenden Sanitätsbehörden wird obligatorisch gemacht. Ferner muß angezeigt werden, wenn sich in irgend einem Fluß- oder Seehafen ein auffälliges Ratosterben bemerkbar macht; die Regierungen verpflichten sich, das Einschiffen von Personen zu verhindern, die mit den an obengenannten Seuchen leidenden Kranken in Kontakt waren und den Export von Waren zu verbieten, die Ursache einer Seuchenverschleppung werden könnten, wenn sie nicht vorher gründlich desinfiziert worden sind. Die ärztliche Beobachtung der Schiffspassagiere wird offiziell ernannten Aerzten anvertraut. In weiteren Artikeln werden diese Bestimmungen genau erläutert und es wird bestimmt, daß gesund befundene Schiffe freigegeben werden, während Schiffe, auf denen sich verdächtige Krankheitsfälle ereignet, einer strengen Beobachtung unterzogen werden, wobei die beiderseitigen Regierungen sich vorbehalten, außerordentliche Maßnahmen zu ergreifen, wenn die hygienischen Bedingungen eines Schiffes besonders schlecht sein sollten. Die von jedem Staat ergriffenen Maßnahmen werden von vornherein für gültig erklärt, es müssen aber die nötigen Dokumente und Unterlagen vorhanden sein. Der Vertrag ist auf die Dauer von drei Jahren abgeschlossen und wird auf weitere drei Jahre verlängert, wenn er nicht rechtzeitig von einer der Vertragsmächte gekündigt wird. Damit ist das Werk der Versöhnlichkeit beendet, denn die Genehmigung durch die Parlamente und die Ratifikation durch die Staatsoberhäupter ist nur noch eine Formalie.

Wie verlautet, wird nach diesem Vertrag auch das neue Sanitätsabkommen mit Brasilien und Uruguay gestaltet werden, nachdem die bisherigen Bestimmungen bei verschiedenen Gelegenheiten ihre Unzulänglichkeit erwiesen haben.

Feuilleton

Die Auferstandenen.

Roman von Richard Volb.

(27. Fortsetzung.)

Unten im Hofe gab's noch lange keine Ruhe. Zwar hatte das Mütterchen die Tränen allmählich getrocknet und sehr bald ihre Rührung vergessen. Sie hatte schon ihre hübsche, bunte Nachtlacke an, als ihr plötzlich einfiel, noch allerlei Karitäten aus Urvarzeit hervorzukramen. Aus der Ecke der Truhe zog sie einen silbernen Schmuck hervor von altertümlicher, prächtiger Arbeit, mit Opasen und Türkisen besetzt. Das Mütterchen betrachtete ihn, putzte daran herum, wurde von neuem schrecklich geführt, so daß die Tränen wieder zu fließen begannen.

Das Geschnelze war für die Braut ihres Grischas bestimmt. Ob sie bei der großen Teilung auch das hergeben mußte? Und wenn sie alles verloren, so daß sie Hungers sterben müßte, so bekam ihr Liebchen, ihr Herzblatt, ihr Augapfel, ihr Grischas, keine Braut. Und gerade jetzt wußte sie eine für ihn!

Auch Anuschka ging nicht gleich zur Ruhe, auch sie hatte noch solt'same Einfälle. Sie ging in die Küche hinunter, jagte brummend und scheltend das Besende zu Bette, und tat nichts Geringeres, als bei verschlossenen Türen über den glühenden Kohlen einen bleiernem Löffel einzuschmelzen und bei zu heißen. Angestlich schaute sie in das leuchtende Kirsal, jedes Stückchen aufmerksam prüfend. Aber da war nichts zu entdecken als ein formloses, flimmerndes Durcheinander, das ihr das Zusammenstürzen aller Bestehenden zu bedeuten schien. Die vielen Kügelchen und Zäpfchen waren voll die Tränen und die Blutstropfen des „sterbenden“ Volkes. Ihr Gesicht wurde immer tröstlicher. Schließlich warf sie sich die Schürze über den Kopf und brach in bitterliches Schluchzen aus. Also würde doch in Erfüllung gehen, was Natalia Arkadiowna heute prophzeit hatte, und ihr prächtiger Powojnik, ihre goldenen Bänder, ihre neuen Baschulche würden uniderrücklich unter die diebischen, schmutzigen, niederrichtigen Bauernweiber verteilt werden.

Auch Grischas konnte lange keinen Schlaf finden, ließ unruhig hin und her werfend, quälte er sich mit dem Gedanken, was sie wohl von ihm denken müsse, daß er Schenker, Barsche und Spiegeler sei, während das Volk nichts hatte, als in aller Ewigkeit Grütze, Grütze ohne Rahm! Sie mußte ihn verachten. Unverwandt sah er ihre ernsten, traurigen, schönen Augen auf sich gerichtet, bis er endlich, ihren Namen murrend, einschiel.

Vierundzwanzigstes Kapitel.
Als Wera erwachte, mußte sie sich erst lange be-

Was aber Argentinien vor allem von Wichtigkeit war, ist die nachfolgende Aufhebung des Verbotes der italienischen Auswanderung nach Argentinien. Die Einwanderung hat zwar durch das Verbot an Zahl nicht gelitten, einestels viel doch auf Umwegen viele Italiener nach Argentinien kamen und weil von anderwärts mehr Elemente herangezogen wurden. Aber dieser Ersatz rekrutierte sich meistens aus Spaniern, Türken und Russen, also aus Elementen, welche in der Arbeitsleistung den Italienern durchaus nicht ersetzen, weder auf dem Lande, noch in der Stadt.

Für die Zeit vom 1. Januar bis Ende Juli stellte sich die argentinische Einwanderung wie folgt:

7 Monate	Einwanderer	Rückwanderer	Saldo
1908	91.030	63.523	27.507
1909	87.005	72.975	14.030
1910	106.225	71.020	35.205
1911	111.801	94.009	17.792
1912	117.617	83.062	34.555

Es ist also die Kopfzahl der Einwanderung auch in den letzten beiden Jahren noch angestiegen, aber gleichzeitig auch die sehr starke Rückwanderung, so daß das Saldo für den Bevölkerungszuwachs nur ein bescheidenes blieb. Die Rückwanderung ist überhaupt das Krebsübel der argentinischen Einwanderung. Dadurch verliert es nicht allein wieder jährlich zwei Drittel der Einwanderung, sondern gerade auch die im Lande schon eingelebten und mit Ersparnissen versehenen Leute, die dem Lande viel mehr nützen könnten als die Frischeingewanderten. Aber dieses Übel steht mit dem Latifundienwesen und dem Pachtsystem in engem Zusammenhang, mit jenen agrarischen Grundübeln, das jetzt schon in Argentinien den Landkauf und die Ansiedlung sehr schwer macht. Diesem Umstande ist es auch zu verdanken, daß das Land trotz seines phänomenalen wirtschaftlichen Aufschwunges an Bevölkerung sich nur langsam hebt.

In übrigen ist es interessant zu bemerken, wie dieses neue Sanitätsabkommen und die Aufhebung des Auswanderungsverbotes sofort eine Rückwirkung auf die argentinisch-brasilianischen Beziehungen hatten und zwar in den brasilianisch-italienischen Schiffsahrtsubventionsabkommen einseitig und in der Bestellung des neuen dritten argentinischen Panzerschiffes andererseits. So wird gerade auf internationalem Gebiete eine Liebenswürdigkeit schnell mit einer anderen vergolten.

Aus diesen Vorgängen ersieht man wieder, wie schwach und machtlos mit all ihren Künsten die Diplomatie ist, wenn positive, materielle Interessen dagegen in die Wagschale fallen. Kaum ist Campos Salles von seiner prunkhaft inszenierten Sondermission aus Buenos Aires zurückgekehrt und noch weit sein Kollege General Roca in unserer Bundeshaupstadt, so ist schon der ganze Glühlichtschimmer und Champagnerschäum ihrer Festlichkeiten verschwunden und es herrscht in den argentinisch-brasilianischen Beziehungen nun gegenwärtig wieder so eine frostige Stimmung wie vor der kostspieligen Diplomaten-Komödie.

Zwischen Argentinien und Brasilien ist das Verhältnis ähnlich wie zwischen Deutschland und England. Interessen der Machtstellung und Interessen wirtschaftlicher Natur — dort Handel und Industrie, hier Einwanderung — stoßen sich und werden die Stoffe mit dem Wachstum der Nationen immer stärker. Große gegenseitige Interessen sprechen zwar für die Erhaltung des Friedens und nicht weniger für die großen Nachteile der Zwietracht und des Krieges. Von den verschiedenen Bevölkerungskreisen werden die Anstrengungen auf Annäherung, Freundschaft, Verbrüderung immer wieder erneuert; aber ein Vorgang in der internationalen Politik, eine Ministerrede im Parlament genügen, um den ganzen Friedens- und Freundschaftsdunst wieder zu verschleuchen und es bleibt bei der alten Rivalität, Geizhizkeit und Gefahr. Wie wir die Sache auch betrachten, wie sehr wir im idealen und materiellen und kulturellen Interesse beider Nationen immer wieder dem Frieden und der Harmonie das Wort reden und reden müssen, so können wir uns der Überzeugung doch nicht verschließen, daß da und

dort, daß hüben und drüben die Gefahr nicht verschwinden wird, bis einmal die Rivalen ihre Kräfte aneinander gemessen und einander dabei näher kennen gelernt haben.

In unserem Falle liegt ein wichtiger Grund zur Vergrößerung dieser Gefahr darin, daß Argentinien, im gesamten genommen, seinen Gegner, Brasilien, dessen Volk, dessen Kraft und Entwicklung so vollständig unterschätzt, wie es seine eigene überschätzt. Und solch ein Seelenzustand ist bei Völkern ebenso schwer zu heilen, wie bei Individuen, meistens nur auf dem Wege schmerzhafter Kuren und Erfahrungen.

In der Entwicklung dieser Länder und dieser Verhältnisse spielen die Italiener und die Yankees eine gewichtige Rolle. Wie manchmal schon hat man sich am La Plata über die brasilianische Mehlzollermäßigung an die Yankees aufgeregt, wie man sich jetzt dort wieder über das brasilianisch-italienische Schiffsahrtsubventionsabkommen seine Kommentare macht. Und diese Verstimnungen lassen mit der Zeit einen Bodensatz von Haß zurück, der schließlich zum Ausbruch kommt. Man kann wohl diese Verhältnisse bedauern, aber nicht ableugnen.

Aus aller Welt.

(Postnachrichten.)

Deutscher Konsulwechsel. Herr M. Just, der in häufig schweren Zeiten seine Stellung als Konsulats-Sekretär beim Deutschen Konsulat in Casablanca seit November 1907 als bestausgefüllt hat, hat Marokko verlassen, um sich auf seinen neuen Posten beim General-Konsulat in Valparaiso zu begeben. Sein Nachfolger in Casablanca ist Herr Baumann vom General-Konsulat in Antwerpen geworden.

Stetig steigende Arbeitslöhne. Aus dem kürzlich erschienenen Verwaltungsbericht der Sektion 4 (Thüringen) der Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik geht hervor, daß die durchschnittlichen Arbeitslöhne für den Kopf der versicherten Arbeiter (einschließlich der jugendlichen Arbeiter und der Arbeiterinnen) von 705,50 im Jahre 1887 auf 1245,29 Mk. im Jahre 1911 gestiegen sind, das entspricht einer Steigerung von etwa 77 Prozent. Die Steigerung von 1887 bis 1911 ist eine stetige gewesen mit Ausnahme von 2 oder 3 Jahren. Nennt man das „Verelendung“ der Massen? Die Entscheidung für erlittene Unfälle, die allein von der kleinen thüringischen Sektion der obigen Berufsgenossenschaft gezahlt wurden, beliefen sich auf 95.904 Mk. im Jahre 1911 gegen 1265 Mk. im Jahre 1887. Welch ein Segen ist diese Unfallversicherung, und wie viel Not und Kummer wird durch sie beseitigt! Dabei muß immer wieder betont werden, daß die Beiträge und demnach auch die Entschädigungen einzig und allein von den Arbeitgebern geleistet werden, während die versicherten Arbeiter nichts dazu beitragen.

Eine neue Tiroler Schwebebahn. In einigen Wochen wird eine neue interessante Schwebebahn in Tirol dem Verkehr übergeben werden, die bei Lana in der Nähe von Meran nach dem System von Cleratti und Tanfani (Mailand) erbaut ist. In einer Höhe von 316 Meter beginnt die Schwebebahn und überwindet bis zu dem 1446 Meter hoch gelegenen Bergbahnhof, dem höchsten in Tirol, einen Höhenunterschied von 1130 Meter. Die Bahn besteht aus zwei Sektionen, die eine Gesamtlänge von 2200 Meter und weist Steigungen von 100 Prozent, das sind 45 Grad, auf. Die mächtigen Tragselbe ruhen auf 39 Eisenkonstruktionen, die auf Betonsokkeln bis zum gewachsenen Felsen hinab fundiert sind und stellenweise 40 Meter hoch über dem Boden aufragen. Die Wagen der Vigiljochbahn fassen 15 Fahrgäste und einen Führer. Die Billigkeit der Schwebebahn dürfte dieses Verkehrsmittel zu einem der bedeutungsvollsten für die Alpenländer machen.

Eine österreichische Husarenpatrouille ertrunken. Einer aus Jaroslav eingetroffene Meldung zufolge ist bei den Manövern des 10. Armeekorps eines aus zwölf Husaren bestehende Patrouille beim Übersetzen des Sanflusses ertrunken. Einem Schmuggler mit Saacharin, der aus der Schweiz nach Deutschland versucht wurde, ist

die Berliner Kriminalpolizei auf die Spur gekommen. In einem aus Basel importierten Möbelwagen wurden über 50 Zentner Saacharin gefunden, die einen Wert von 40.000 bis 45.000 Mark darstellten. Beim Passieren der Grenze ist der Wagen von deutschen Grenzbeamten untersucht worden, man fand aber nichts Verdächtiges. Beim Nachwiegen des Wagens stellte es sich jedoch heraus, daß der Wagen um 50 Zentner schwerer war, als in der Deklaration angegeben ist. Man prüfte nach und fand, daß die Seitenwände und das Dach des Wagens doppelt waren; in den Hohlräumen war das Saacharin untergebracht. Der Wagen ist an eine fingierte Adresse gesandt.

Die Schweiz und ihre Nachbarn. In der Schweiz machen die italienischen Befestigungsarbeiten an der Grenze zwischen Comerse und Langgensee, die planmäßig und in großem Umfang fortgesetzt werden, viel Aufsehen. Eine Reihe wichtiger Punkte wird befestigt, ferner eine strategische Straße auf den Gipfel des Berges Scighignola gebaut, der den Luganersee und die Eisenbahnlinie Chiasso-Luzern beherrscht. Wichtige Befestigungen werden auch auf dem Berg Brunate oberhalb Coma ausgeführt. Im ganzen handelt es sich um 7 neue italienische Befestigungsanlagen an der Schweizergrenze. — Viel zu reden geben auch deutsche Manöver an der Schweizergrenze bei Basel, deren Grundlage die Annahme bildet, daß sich in einem deutsch-französischen Kriege die Franzosen unter Nichtachtung der Schweiz Neutralität benötigen können, um auf den dortigen drei großen Rheinbrücken den Uebergang von Truppen auf deutsches Gebiet zu bewerkstelligen. Um eine solche Aktion zu verhindern, sind auch die Befestigungen bei Istein und Hünigen errichtet worden.

Ein furchtbares Familiendrama trug sich in Olivigny in der Provinz Seville (Spanien) zu. Der Arbeiter Manuel Villar war aus ganz nichtigen Gründen mit seiner Frau in Streitigkeiten geraten, in deren Verlauf er den Versuch machte, die Frau zu erdrosseln. Es gelang aber der Frau, unter Mitnahme ihrer drei Kinder noch rechtzeitig zu entfliehen. Der Mann verfolgte die Fliehenden bis auf freie Feld, und da diese keinen Ausweg wußte, verbarrikadierte sie sich in einer Strohhütte. Villar versuchte die Hütte aufzubrechen. Da ihm dies aber nicht gelang, zündete er die Hütte an. Der entmenschte Gatte sah ruhigen Blutes zu, wie seine ganze Familie in den Flammen umkam. Auf die Hilfe der Frau und Kinder kamen zwar Passanten herbei, doch war es schon zu spät, um die in der Hütte eingeschlossenen zu retten. Villar wurde von herbeigerufenen Polizisten verhaftet.

Das Geheimnis eines reichen Toten. In der lutherischen Kirche auf den Singel zu Amsterdam befindet sich das Grab eines Deutschen, namens Konrad Brants, der im Jahre 1791 in Holland gestorben und in der Kirche begraben worden ist. In Ostindien hatte Brants große Reichtümer gesammelt. Die Verwandten des Brants, die in Deutschland leben, haben die Leiche ausgegraben, um das Geheimnis zu erforschen, wo die großen Schätze des Toten verborgen sind. Es wird behauptet, daß sich in dem Grab eine Bibel befindet, die Dokumente enthält, welche Mitteilungen über die Hinterlassenschaft aufweist. Das Gemeindegremium der evangelischen Kirche hat die Erlaubnis zur Ausgrabung der Leiche und Untersuchung des Sarges bereits gegeben.

Ein englisches Urteil über das deutsche Lied. Ueber den deutschen Gesang und die deutsche Kultur lassen sich die „Times“ im Anschluß über das Nürnberg Sängerfest wie folgt vernehmen: „... Wir sind vielleicht geneigt, zu lächeln, wenn die Deutschen von ihrer Kultur sprechen und vergessen allzu leicht, daß sie über eine alte und hoch organisierte musikalische Kultur verfügen, die in der Tat Kultur und ein mächtiger zivilisatorischer Faktor ist. Denn es gibt kein besseres Zeichen der Kultur, als ein unschuldiges Vergnügen, an dem sich alle beteiligen, dessen Ausübung eine gewisse Schulung erfordert und die höheren Fähigkeiten des Genusses vorteilhaft beeinflusst. Solch ein Vergnügen ist der deutsche Gesang und seine volkstümliche Ausübung bildet die Grundlage aller deutschen Triumphe in der Kunst der Musik.“

ter dem Wäldchen lag und dessen Beete bereits bestellt waren.

Wera konnte nicht aufhören zu bewundern. Noch niemals hatte sie ein solches Gedächtnis gesehen! Der Kohl und die Rüben standen prächtig, die Erbsen hatten sich schon aus dem Boden hervorgewagt, und die Bohnen waren in Dawidkows mindestens um zwei Zoll höher als in Es. Und wie gleichmäßig war der Abstand der Pflanzen voneinander, wie zierlich die Erfassung der Beete von Brunnenkresse und Erdbeerstauden, wie herrlich dufteten Thymian und Salbei!

Der junge Gutsherr geriet bei Weras Lob in höchsten Eifer. Voller Stolz führte er sie zu den Frühbeeten, wo Gurken, Melonen und Salat ausgesät waren, und wo sich sogar eine Champignonbrut befand. Sodann ging es zu den Himbeer-, den Stachel- und Johannisbeersträuchern, die aufmerksam geprüft und gleichfalls hoch belohnt wurden. Geradezu wundervoll war der Obstgarten mit seinen Spalieren, seinen kräftig gewachsenen Stämmen und den kleinen allerliebsten Zwergbäumen. Pfirsiche und Aprikosen hatten bereits abgeblüht, aber Pfäumen und Kirschen standen noch in voller Pracht, und das übrige vornehmere Obst konnte sichtlich die Zeit kaum erwarten, bis es seine rosigen Knospen aufschließen durfte. Grischas wußte von einer jeden Sorte den lateinischen und russischen Namen, gab von jeder eine ausführliche Beschreibung und freute sich schon jetzt auf den Herbst, wo Wera von allem kosten würde. Dann kam es heraus: alles, was sie bewunderte, Blumen, Gemüse und Obstbäume, gehörte in das Wirtschaftsgeld des Mütterchens, welches so herrschtsüchtig war, daß in ihr Reich niemand, selbst nicht Anuschka, hinzuzureden wagte. Es zeigte sich da wieder einmal glänzend, was für ein Gottessogen ein monarchisches Regiment sein konnte.

„Das Schlimme ist nur“, mochte Grischas, „daß uns so viel gestohlen wird.“
„Von wem?“
„Von unseren Bauern.“
„Die stehlen? Ich danke, Sie haben ihnen ein Drittel ihrer Felder gegeben?“
Grischas geriet in Verlegenheit.

„Nicht wahr, Sie meinen auch, daß es zu wenig ist? Denn wenn es genug wäre, würden sie ja nicht mehr stehlen. Aber was soll man machen? Ich habe sie gebeten, es nicht zu tun, und ihnen mit Erlaubnis meiner Mutter den dritten Teil von allen Früchten und Gemüsen versprochen. Es muß aber immer noch. Es ist ein großer Kummer. Lange Zeit wollten wir keine Hüter hinstellen, dann mußten wir es doch. Aber die Hüter stahlen mit den anderen, und es ist nur noch schlimmer geworden. Ich weiß nicht, was daraus werden soll. Die armen Menschen!“
„Wie können Sie sie bedauern?“ rief Wera heftig.

„Sie sind so gültig gegen die Leute und zum Dank werden Sie von ihnen bestohlen. Haben diese Menschen denn gar kein Gewissen?“
„Wir haben ihnen viel zuleide getan“, murrte Grischas bekümmert. „Fragen Sie nur Natalia Arkadiowna. Und die Bauern wissen das! Natalia Arkadiowna und die anderen haben es ihnen gesagt. Nun üben sie Vergeltung an uns und wir können es ihnen nicht einmal verdanken.“
„Was werden Sie tun?“
„Das weiß ich noch nicht. Nun, Gott wird gnädig sein. Ich werde mein Mütterchen bitten, den Garten eingehen zu lassen und statt der Blumen Kohl zu pflanzen, damit die Leute mehr Gemüse bekommen. Blumen sind ja eigentlich auch ganz überflüssig. Daß sie Obst stehlen, können wir nicht ändern, das mögen sie sich in Gottes Namen schmecken lassen.“
„Stahlen Ihre Bauern früher auch so viel?“
„Wann früher?“
„Als Sie ihnen noch nicht den dritten Teil Ihres Besitzes gegeben.“
„O damals! Damals stahlen sie freilich auch. Allerdings, wie mir einfallt, etwas weniger, viel weniger.“
Und er sah so unglücklich aus, daß er Wera leid tat.

Humoristisches.

Unliebsame Verwechslung. Ein englischer Landwirt kam in ein Restaurant in Liverpool und bestellte sich Brot und Käse. „Wünschen Sie Cheshire, Yorkshire oder Gorgonzola?“ „Hm, ich habe zwar noch nie Gorgonzola gegessen, aber der Name gefällt mir... bringen Sie mir eine Portion.“ Der Käse schmeckte ihm so gut, daß er sich ein ganzes Pfund einwickeln ließ, um es seiner Frau mitzubringen. Er kam spät Nachts nach Hause, legte das Paket auf den Küchentisch und legte sich zu Bett. Am folgenden Morgen fragte er seine Frau, ob sie das Paket gefunden habe. „Gewiß hab ich's gefunden; es mag ja auch eine ganz gute Seife sein, wenn man damit umzugehen weiß, aber ich konnte keiner rechten Scham zuwege bringen, als ich die Kinder mit der neuen Seife gewaschen habe. Außerdem haben die Kinder nachher so unangenehm gerochen, daß ich sie erst eine halbe Stunde in den Hof schicken mußte, ehe sie zur Schule gehen konnten.“
„Wie können Sie sie bedauern?“ rief Wera heftig.

S. Paulo.

Aus dem Staatskongreß. Der Senat war gestern nicht beschlußfähig. Unter den Eingängen befindet sich ein Gesuch von der Firma Klabin Irmas & Co., um durch Staatserrands eine elektrische Leitung nach ihrem Etablissement legen zu dürfen.

Das er, als man ihn im Land, ein — Engländer ist, welcher jahrelang in Diensten der englischen Konkurrenzgesellschaft stand.

gotti und Mutter sprach die Jury frei: den João de Leite verurteilte sie wegen „Attentato ao pudor“ zu 4 Jahren 8-Monaten Gefängnis.

Das Syndikat den Irapua schiffbar zu machen, oder einen Schienenstrang von der Mine nach einem Hafen am Jacuhy zu legen, falls endgültig beschlossen sein sollte, daß die neue Linie nach Pelotas nicht von Cachoira abgeht.

unschlag könne solche bringen und aus politische wie ökonomischen Gründen müsse Argentinien gerüstet sein. Gegen den brasilianischen „Minas Graes“ Panzer miede man 4 „Garibaldi“ stellen.

Bundeshauptstadt.

Zur Nachahmung empfohlen. Der Präfekt des Rhône-Departements (Sitz in Lyon) hat am Montag eine Verordnung erlassen, die Befall und Nachahmung verdient.

Der Santos-Handel in den ersten 8 Monaten dieses Jahres zeigt folgende Wertziffern:

Table with 2 columns: Import and Export. Values include 159.851.893\$ and 252.459.893\$.

Die Zivilstandsbeamten als Wucherer. Auch beim Justizsekretär sind endlich die Klagen angeht über den Spottelwucher, den die Zivilstandsbeamten für die Ziviltrauungen und die Eintragungen von Geburten und Sterbefällen treiben.

Deutsches Theater in Südamerika. Die Schauspielgesellschaft der Herren Blum und Lesing hat am Dienstag Abend mit der „Goldenen Eva“ einen vollen und wohlverdienten Erfolg erzielt.

Donnerstag. Der indische Inspektor Herr Raul Abbot ist von Blumenau abgereist. Aber nicht nach dem Pouso Redondo, wo die Buger ihr Unwesen treiben, sondern nach der Hansa, wo sein Untergebener Leutnant Telenaco am Rio Plate mit 20 Mann eine Station errichtet.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Kabelnachrichten vom 19. September. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Deutschland. In Berlin sind weitere neun chilenische Offiziere angekommen, die im preußischen Heere dienen wollen.

Munizipien.

Itararé. Am 13. ds. kam es auf der Sorocabana-Station zu einem ersten Konflikt zwischen dem Bahnpersonal und der Polizei.

Rio Claro. Die auf Mord angeklagten Luiz Fa-

Aus den Bundesstaaten.

Rio Grande do Sul. Die Firma Bromberg & Co. in Porto Alegre erhielt aus der Alfandega ein großes Lastautomobil von der bekannten Firma Motoren- und Lastwagen-A. G. Aachen.

Mr. Allan Reid, Vertreter eines englischen Syndikats, welcher das Steinkohlenlager auf der Fazenda Ramada in Irapua untersucht hat, ist nach Cachoira zurückgekehrt und hat sich über die Qualität der Kohle wie über die Schürfarbeiten der Herren Fortes & Co. sehr befriedigt ausgesprochen.

Handelsteil.

Kursnotierung der Brasilianischen Bank für Deutschland.

Table with 4 columns: City, Rate, and other financial data. Includes Hamburg, London, Paris, New York.

Einmal ist keinmal!

Wer beim Inserieren Erfolg sehen will, der muss ständig inserieren. Das Publikum ist vergesslich!

Handelsteil. Kursnotierung der Brasilianischen Bank für Deutschland.

Deutsch-österreichischer Krieg.

Die Friedensverhandlungen in Ouchy werden unter strenger Reserve geführt, daß es den Reportern der Kabelgesellschaften nicht möglich war, auch etwas zu erfahren.

Deutsch-österreichischer Krieg. Die Friedensverhandlungen in Ouchy werden unter strenger Reserve geführt.



Schnupfen, Influenza, Erkältungen, Rheumatismus, Zahnreissen, Kopfschmerzen, Katzenjammer verschwinden überraschend schnell nach Einnahme von

Comprimidos Bayer de Aspirina

in Originalpackungen mit dem bekannten Bayerkreuz.

Recebedoria de Rendas de S. Paulo
Gebäudesteuer
 Erhalt der Schenkung durch den Gebrauch des **Agua Sulfatada Maravilhosa** des Apothekers L. Noronha (Einzig preisgekröntes Präparat auf der National-Ausstellung in Rio de Janeiro 1908). Die wunderbaren Erfolge, welche durch dieses Präparat erreicht wurden, sind so glänzend, dass es heute in jeder Familie unentbehrlich ist u. auf dem Toiletentisch jeder klugen Dame fehlen darf. Das **Agua Sulfatada Maravilhosa** heilt nicht nur hartnäckige u. chronische Augenleiden, sondern ist auch ein Wiederhersteller der Sehkraft, u. bewahrt sie für viele Jahre. — In schweren Krankheitsfällen wie z. B. bei Augenschwären, chronischen Tränen, Entzündung der Augenhaut u. Augenlider, bei Licht-Nebel- u. Funkensehne bei Augenschuppen u. Brennen der Lider bei neuralgischen Schmerzen etc. wende man tägl. vor dem Schlafengehen u. morgens beim Aufstehen **Agua Sulfatada Maravilhosa** an. — In solchen Fällen sollen jedoch alle alkoholischen Getränke, wie auch scharfe Speisen vermieden werden. Ebenso ist es empfehlenswert, sich während der Kur des Kaffees, Tee und der Chokolade zu enthalten, um die Heilung zu beschleunigen. — Es gibt Damen, welche, bevor sie einem Fest beiwohnen, schlechte u. schädliche Drogen verwenden, um einen ausdrucksvollen Blick zu erhalten. Nun gut! Mit 1 od. 2 Tropfen des **Agua Sulfatada** des Apothekers L. Noronha erzielen Sie ausgezeichnete Resultate. — Das Präparat ist von der Direktion des Öffentl. Gesundheitsamtes in Rio de Janeiro (Brasilien) approbiert.
 N. B. Alle Etiketten des Präparates tragen den Namenszug des Apothekers L. Noronha. 371 Agência: **Drugaria Matos**, Rua 7 de Setembro 81, od. Rua Bambina 164, Botafogo — Rio de Janeiro

Dampfmaschinen
 mit Ventilsteuerung
 System Lentz

Lieferung von Maschinen für Industrie und Landwirtschaft.
 — Kostenanschläge und Pläne gratis —

BROMBERG, HACKER & C. IA
 Caixa Postal 756 10 — Rua da Quitanda — 10 Telephone N. 1070
 S. PAULO

Sport-Club Germania
 S. PAULO
 Sonntag, den 22. September im **Parque Antarctica**
 Anfang pünktlich 1 Uhr nachmittags
Grosses internationales Sportfest
 Olympische Spiele — Flach- und Hindernis-Laufen — Staffetten-Laufen — Fussball-Wettbewerb „Americano“ gegen „Germania“

Elektrotechnikum
 Reform Symplex 227
 :: Schule für Elektrotechnik ::
 :: Tages- und Abendkurse ::
 Rua Amaral Gurgel 62 — S. Paulo

Aufgegeben und ermattet.
 P. T. Firma Viuva Silveira & Filho, Pelotas.
 São Paulo — Jundiáhy, 31. März 1909.
 Verehrte Herren!
 Es wäre ein Akt der Undankbarkeit, wenn ich nicht mit Gegenwärtigem Ihnen meinen verbindlichsten Dank aussprechen für die wunderbare Heilung durch Elixir de Nogueira des Herrn Chemikers und Pharmazeuten João da Silva Silveira. Mein Sohn war es schon müde und hatte vollständig aufgegeben noch weitere Medikamente zu nehmen. Da er aber beständig Ihre Annonce in der Zeitung fand, entschloß er sich, dieselbe zu beachten. Er kaufte im ganzen 12 Flaschen und heute ist er ganz und gar gesund. Ich benütze gleichzeitig die Gelegenheit, Sie um die Zusendung Ihres Kataloges zu bitten, denn wenn alle Mittel so unfehlbar sind wie Ihr Elixir, so wäre das wohl ein Triumph sowohl des Staates, als auch der Stadt, deren Bürger ich zu sein die Ehre habe. Ich verbleibe hochachtungsvoll
 Francisco da Costa Amaro
 Besitzer und Kaufmann.
 Zu haben in allen besseren Apotheken und Droguerien der Stadt.

CASA LUCILLUS
 Prima Spargel
 Junge Erbsen
 Flagelbohnen
 Blumenkohl
 Rosenkohl
 Junge Karotten
 Sellerie
 Champignons
 Steinpilze
 Moreheln
 Rua Direita N. 55-B
 3126 São Paulo

Restaurant und Pension
Zum Hirschen
 Rua Aurora 37, S. Paulo
 hält sich dem hiesigen u. reisenden Publikum bestens empfohlen. Gute Küche, freundliche Bedienung, luftige Zimmer, saubere Betten, Massagen, Preise, stets Antares-Platz.
 Es ladet freundlichst ein
 HEINRICH GRAEFE
 Pensionisten werden jederzeit angenommen. Auch Mahlzeiten ausser dem Hause.

Dr. Lehfeld
 Rechtsanwalt
 :: Etabliert seit 1896 ::
 Sprechstunden von 12-3 Uhr.
 Rua Quitanda 8, 1. St. :: S. Paulo

Ingenieur
 mit theoretischen und praktischen Kenntnissen im Bau und Betrieb von Brauereien, Eisfabriken, Dampfmaschinen und Dampfketten, elektrischen Zentralen und Hebezeugen
sucht Stellung.
 Gefl. Offerten unter „Usine“ an die Expedition d. Bl. S. Paulo (3773)

Bronchial gegen alle Brust- u. Halskrankheiten, lindert jeden Husten in wenigen Stunden — Zu haben in allen Apotheken.

Kassierererin
 nette Erscheinung, die portugiesisch und auch etwas französisch spricht, gute Handschrift und Referenzen hat, für ein Hotel-Bar gesucht. Zu erfragen in der Expedition ds. Blattes, S. Paulo. 3771

Zahnarzt
 Vornehme Arbeit — mässige Preise — Prompte Bedienung
Pedro van Tol (3023)
 holländischer Zahnarzt
 Rua Florencio de Abreu 12 a
 In der Nähe vom Largo S. Bento — São Paulo

Gesucht
 ein tüchtiges Zimmermädchen.
Pension Suisse
 Rua Brigadeiro Tobias N. 1.
 S. Paulo 3769

Schön möbl. Saal
 in hübscher Lage für 2 Monate an besseren Herrn zu vermieten. Am besten geeignet für ein Reisebureau. Largo Paysandu 4, S. Paulo.

Maschinist
 mit allen vorkommenden Arbeiten an Maschinen, elektrischen Anlagen und Eisenschnitten vertraut, sucht sofort Stellung. Offerten sub F. K. an die Exp. ds. Bl. Rio de Janeiro

Junger deutscher Kaufmann
 seit kurzem in Brasilien, sucht Stellung irgend welcher Art. Geht auch ins Innere. Off. sub G. L. an die Exp. ds. Bl. S. Paulo 3766

Möbliert. Zimmer gesucht
 Ein gutes und bequemes Zimmer, nahe der Stadt gelegen, wird von einem Architekten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter „Zimmer“ an die Exped. d. Ztg., S. Paulo (3756)

Zu vermieten
 Kleiner einfach möblierter Saal. Rua General Osorio 68, S. Paulo. (3752)

Kaiserlich Deutsches Konsulat
 São Paulo

Zur Empfangnahme von etwa Mk. 2000,00 werden gesucht Geschwister **Karl Wilhelm Bonnes**, geboren 25. Januar 1860 zu Glansee, Kreis Greifenberg in Pommern und **Maria Mathilde Bonnes**, geboren 26. Juli 1864 ebendort, oder deren Erben. Um einschlägige Mitteilungen ersucht das Kaiserlich Deutsche Konsulat in S. Paulo.

Wohnung
 mit 3-4 Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter B. B. 100 an die Exp. ds. Bl. S. Paulo 3781

Violin-Unterricht
 erteilt
Carlos Aschermann
 Schüler des berühmten Virtuosen Professor Cesar Thompson, Brüssel.
 Rua General Jardim 79
 S. PAULO

Jugenderziehung.
 Die deutschen Benediktinerinnen in Sorocaba bringen ihr Pensionat für junge Mädchen „Collegio de S. Escholastica“, in gefälliger Erinnerung. Unterrichtssprache: Portugiesisch. Unterrichtsgegenstände: die gewöhnl. Elementar-Fächer nebst Deutsch, Französisch, Englisch, Handarbeit, Zeichnen, Malen und Musik. Da die Lehrerinnen Deutsche sind, wird perfekte Erlernung der deutschen Sprache garantiert. Der Wunsch auch anfertigung in den Haushaltungsgegenständen. Das 2. Semester beginnt mit dem 1. Juli. Pensionspreis halbjährlich 80\$. — Auskunft und Prospekt zu erbitten unter Adresse: Collegio de S. Escholastica — Sorocaba, Estado de São Paulo.

Massage-Anstalt
 von **Otto Koch Junion**
 approbiert an der kgl. Universität zu Berlin.
 Behandlung nach streng wissenschaftlichen Vorschriften von folgenden Leiden:
 Migräne, Neuralgie, Krämpfe, Rückenmarksliden, Veltanz, Asthma, Kehlkopf- und Lungen-Katarrhe, Gicht, Hüften, Empysem, Frauenleiden, Krankheiten der Verdauungsorgane, Magenverweigerung, Wassersucht, Leber-, Nieren- und Blasen-Leiden. Englische Krankheits- Gelenk- u. Muskulatur-Rheumatismus, Hüftgelenk-Entzündung, Muskellähmung, Schwund.
 Die Anstalt ist mit den modernsten Apparaten ausgestattet für Wasserbehandlung, Lichttherapie, Medizinal-Bäder, (Kräuterbäder nach Kneipp, Lohantann, Moorlage, Eisenmoor-, Eichenholz-, Kohlensäure-, Schwefel-Bäder etc.).
 Für die Behandlung von Damen steht eine Massieurin zur Verfügung.
 Rua Benjamin Constant 21.
 São Paulo. 2632

Alte General-Agentur der Lotterien der Bundeshauptstadt u. S. Paulo's.
Bundes-Lotterie
 Morgen, den 21. September
 200:000\$000 für Rs. 20\$000
 Bruchteil Rs. 1\$000
 Freitag, d-n 11. Oktober
400 Contos in vier Prämien zu 100 Contos
 Ganzes Los 28\$000; Drittel 10\$000; Bruchteil Rs. 1\$000
 Bestellungen aus dem Innern sind weitere 500 rs. für Porto beizufügen und zu richten an die Generalagenten:
Julio Antunes de Abreu & Co
 Caixa 77, Rua Direita 89 — S. Paulo
 Sub-Agent in Ribeirão Preto:
Redolpho Paiva Guimarães — Rua General Osorio 110

Dr. Celestino Bourroul
 Arzt
 mit Praxis in Berlin u. Wien
 Spezialist für innere Krankheiten, sowie für klinische Untersuchungen: Bakteriologie, pathologische Anatomie und Wasser-mann'sche Reaction:
 — Sprechstunden:
 Rua 15 Nov. 4-C, von 1-3 Uhr.
 Wohn.: R. Gloria 73a. Tel. 2471

- Remington -
 In der ganzen Welt als die beste Schreibmaschine bekannt
 Besitzt eigene Vorzüge wie keine andere Maschine, die grösste Einfachheit. Absolute Haltbarkeit.
 Kataloge u. Gebrauchsanweisungen zu verlangen von den Generalagenten
 (30-318)
 Rua Ouvidor No. 125 — Rio de Janeiro
 Rua Direita No. 19 — São Paulo
 Rua 15 de Novembro No. 63-A — Curitiba
 Rua 15 de Novembro No. 92 — Santos

Kellner
 gesucht. **Penston Suisse**, Rua Brigadeiro Tobias No. 1, S. Paulo. 3757

Ein ordentl. Mädchen
 für verschiedene leichtere Arbeit gesucht. Chapellaria alemã, Rua Santa Epiphania 124, S. Paulo. W. Dammenhair. (3757)

Zu vermieten
 ein grosser Saal, an ein bis zwei Herren oder Ehepaar. Rua Amazonas 47, S. Paulo 3777

800\$000 zu leihen gesucht
 auf ein Grundstück im Staate São Paulo, welches ein Wert von ca. 3.500\$000 hat. Gefl. Off. erbeten unter A. Z. 110 an die Exp. ds. Bl. S. Paulo.

DEPOSITO NORMAL
 (Geegründet 1878)
Seeben eingetroffen:
 Normandie
 Camembert des Princes
 Mont Dare
 Pont l'Évêque des Princes
 Roquefort
 Schweizer- u. Stöppen
 Rahm- u. Edamer
 Direkt importiert durch
 „Casa Schorch“
 Rua Rosario 21, S. Paulo
 Telephone 253 Caixa 17

Eisendreher
 Zwei gute Eisendreher für die Officinen von Ahrens & Co. in Jundiáhy gesucht. Zu verhandeln Rua Alvares Pentecado No. 24, S. Paulo. 3753

Theatro S. José
 S. Paulo
 :: Empresa Theatral Brasileira ::
 Direktion: Luiz Alonso
 Sonnabend, den 21. Septbr.
1. Konferenz
 des französischen Journalisten **Jean BARRÈRE**
 Abonnementspreis für die sechs Vorträge:
 Frisas 180\$000, Camarotes 1a 150\$000, Camarotes Altos 60\$000, Cadeiras 36\$000, Amphitheatro 24\$000, Balcoes 18\$000, Geres 12\$000.
 Das Abonnement ist in der Charutaria „Mimi“, Largo do Rosario, aufgelegt.

Eisen-, Eisenwaren-, Werkzeug- und Maschinenhandel,
 mit Vorkenntnissen der portug. Sprache, sucht hier oder im Innern sofort oder später Stellung. Off. unter S. P. an die Exp. ds. Bl. S. Paulo 3767

Polsterer
 finden gut bezahlte Stellung in der Polstermöbelfabrik von **Max Schneider**
 Rua José Bonifacio No. 12, S. Paulo
 auch wird ein **Junge** zum Erlernen des Faches angenommen

Mechaniker
 Gesucht zu sofortigem Antritt ein tüchtiger, an selbständiges Arbeiten gewöhnter Fein-Mechaniker. Selbiger muss bewandert sein im Reparieren von Waffen, Nähmaschinen, Schreibmaschinen sowie Spielmaschinen (Papa-Nickols). (3028)
 Zu melden in Santos, Rua S-nador Feijó No. 2.

Dr. Nunes Cintra
 ist von seiner Reise nach Deutschland zurückgekehrt und steht seinen Klienten wieder zu Diensten. Spezialität: Krankheiten der Verdauungsorgane, der Lungen, des Herzens und Frauenkrankheiten.
 Wohnung: Rua Duque de Caxias N. 90-B. Sprechstunden: Palacete Bemberg, Rua 15 de Novembro Eingang v. d. Rua João Alfredo N. S. Paulo
 2187 Spricht deutsch.

Casa Pratt
Theatro Casino
 Empresa Paschoal Segreto — S. PAULO — Direktion: A. Segreto.
 HEUTE 20. September — HEUTE 2981
Grosse Gala-Vorstellung
 Zu Ehren der Einnahme Roms
 Jeden Sonntag und Feiertag Familien-Matinée

Polytheama
 S. Paulo
 Empresa Theatral Brasileira
 Direktion Luiz Alonso
 South-American-Tour.
 Heute! Heute!
 Freitag, den 20. Septbr.
Grosse Gala-Vorstellung
 zu Ehren des grossen italienischen Tages.
Soirée Blanche
 Preise der Plätze:
 Frisas (posse) 12\$000; camarotes (posse) 14\$000; cadeiras de 1a 5\$000; entradas 2\$000; galeria 1\$000.

Theatro Municipal.
 Toarné Sal-America
 Companhia Dramatica Italiana
 des grossen Künstlers
Ermete Novelli
 Empresa: FAUSTINO DA ROSA
 Heute, den 20. September
Gala-Vorstellung
 Papa Gemaro
 Dramatische Episode in drei Akten.
 Rede Romulo Murrís über den 20. Sept. 1879
 Preise der Plätze:
 Avant-scène 60\$000
 Frisas e camarotes 1a 50\$000
 Camarotes Foyer 30\$000
 Camarotes 2a 24\$000
 Balcoes 1a fila 12\$000
 Balcoes outras filas 10\$000
 Cadeiras 10\$000
 Balcoes Foyer 1a e 2a fila 6\$000
 Balcoes Foyer outras filas 5\$000
 Galerias 3\$000
 Amphitheatro 2\$000

Dr. Carlos Niemeyer
 Operateur u. Francaarzt
 behandelt durch eine wirksame Spezialmethode die Krankheiten der Verdauungsorgane und deren Komplikationen, besonders bei Kindern.
 Sprechzimmer und Wohnung
 Rua Arroux 2, S. Paulo
 Sprechstunden von 1-3 Uhr.
 Gibt jedem Ruf sofort Folge.
 Spricht deutsch. 2934

Lotterie von São Paulo
 Ziehungen an Montagen und Donnerstagen unter der Aufsicht der Staatsregierung, drei Uhr nachmittags
 Rua Quintino Bocayuva No. 32
 Grösste Prämien
 20:000\$, 40:000\$, 50:000\$, 100:000\$ 200:000\$

D. M. - G. - V. LYRA
 São Paulo
 Laut Sängerbuch finden bis auf Weiteres die wöchentlichen Proben ohne Damen, am Mittwoch u. Freitag Abend 8 1/2 Uhr statt. Um allgemeines u. pünktliches Erscheinen wird gebeten.
 Der Sängerpäsident.

Theatro S. José
 S. Paulo
 :: Empresa Theatral Brasileira ::
 Direktion: Luiz Alonso
 Sonnabend, den 21. Septbr.
1. Konferenz
 des französischen Journalisten **Jean BARRÈRE**
 Abonnementspreis für die sechs Vorträge:
 Frisas 180\$000, Camarotes 1a 150\$000, Camarotes Altos 60\$000, Cadeiras 36\$000, Amphitheatro 24\$000, Balcoes 18\$000, Geres 12\$000.
 Das Abonnement ist in der Charutaria „Mimi“, Largo do Rosario, aufgelegt.

Zu vermieten
 ein kleines Haus, Rua Augusta 52, in der Nähe des neuen Schulgebäudes gelegen. Monatliche Miete 150\$000. Zu verhandeln Rua Libero Badaró 4-a, S. Paulo.

Zu mieten gesucht
 ein Zimmer möbliert oder unmöbliert in der Nähe der Brauerei Antarctica gelegen. Am liebsten bei deutscher Familie und mit voller Pension. Offerten unter „Reinlich“ an die Exp. ds. Bl. S. Paulo (3782)

Kleines Haus
 zu vermieten. Zu erfragen in der Bäckerei Berlin, Rua Couto de Magalhães No. 32, (antiga Rua Bom Retiro) S. Paulo 3784

Willy Fladt
 Zahnarzt
 Zahnreparatur
 Zahnreinigung
 Rua 15 Nov. 4-C, von 1-3 Uhr.
 Wohn.: R. Gloria 73a. Tel. 2471

Oskar Stellmann
 Zahnarzt
 Avenida Rio Branco 129, 1. Stock
 von 1-5 Uhr Nachmittags.
 Praia do Ica. aby 29-D (Niethe-ro) von 7-11 Uhr Vormittags.
 3063 Rio de Janeiro.

Dr. SENIOR
 Amerikanischer Zahnarzt
 Rua S. Bento 51, S. Paulo
 Spricht deutsch. 2968

Zur gefl. Beachtung.
 Teile hierdurch mit, dass ich während der nächsten Wintermonate jeden Werktag ausser Donnerstag in meinem Konsultorio, Largo S. Francisco d. Paula N. 14, zu sprechen bin
Hans Schmidt
 Deutscher Zahnarzt
 Rio de Janeiro 2767

Die besten und rentabelsten Reismöhlen der Welt sind die **„BRAZIL“** von Eisenwerk (vorm. Nagel & Kaemp) A. G., Hamburg.
Alleinige Vert. eter
HERM. STOLTZ & Cia. — São Paulo, Rio de Janeiro
 Allein im Staate São Paulo 44 Mühlen in Betrieb. — Stets einige Maschinen auf Lager.

Abraão Ribeiro
 Rechtsanwalt
 — Spricht deutsch —
 Büro:
 Rua Commercio No. 9
 onnung: Telephone No. 3207
 Rua Maranhão No. 3
 Telephone-Bureau No. 3254

Abraão Ribeiro
 Rechtsanwalt
 — Spricht deutsch —
 Büro:
 Rua Commercio No. 9
 onnung: Telephone No. 3207
 Rua Maranhão No. 3
 Telephone-Bureau No. 3254

Abraão Ribeiro
 Rechtsanwalt
 — Spricht deutsch —
 Büro:
 Rua Commercio No. 9
 onnung: Telephone No. 3207
 Rua Maranhão No. 3
 Telephone-Bureau No. 3254

Companhia Paulista de Construções
 Pläne, Kostenanschläge, Bauausführungen — Baumaterial, Schneidemühle, Ziegelei
 Rua S. Bento No. 38
 Caixa Postal 1246
 Architekt **Alexandre de Albuquerque**
 Telegramm-Adresse: „Alex“
 S. Paulo

Fabrikation von Wäsche

Manufactura Margarida
Rua da Consolação 431 - S. Paulo.

Behrend, Schmidt & Co.
RIO DE JANEIRO
Telegr. Adresse: BEHREND - RIO - Telephon No. 7
Behrend & Schmidt Postkasten, 724
BERLIN.

Vertreter folgender Fabriken:

A. E. G. (Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft) Berlin.

Beleuchtungs- und Kraftanlagen für Städte, Fabriken etc., Unterseekabel, Kabel für Stark- und Schwachstrom, Relaismaterial, Lager an Motoren und Installationsmaterial.

Standard Oil Company of New York (Thompson & Bedford Dept.)

Schmied für Maschinen, Transmissionen, Dampfmaschinen, Cylindern, Achsen, Transformatoren etc. Grosses Lager.

A. G. Lauchhammer, Berlin
Eisenkonstruktionen aller Art, Treppen etc.

Import und Montage aller Arten von Maschinen für Fabriken, Fabrikstühle etc.

Pension Hotel Schneider

Rua Fialho No. 20 - Gloria
(zwischen Rua Benjamin Constant und Santo Amaro)
Haus ersten Ranges, bekannt durch seine vorzügliche Küche. Aufmerksame Bedienung und peinliche Sauberkeit. Ausgezeichnete Zimmer mitten im Garten, Terrasse mit Aussicht aufs Meer. - Pension 88, 104, 124 täglich, je nach dem Zimmer.
Man spricht deutsch, englisch, französisch. - Telefon 1663 (3944) Direktion: Frau Schneider, Rio de Janeiro

Austro-Americana

Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Triest

Nächste Abfahrten nach Europa:
Osonia (2 Schrauben) 1. Oktober
Francesca 14. Oktober
Kaiser Franz Josef I. 20. Oktober
Der Postdampfer

Nächste Abfahrten nach dem La Plata:
Francesca 28. September
Kaiser Franz Josef I. 7. Oktober
Columbia 25. Oktober
Der Postdampfer

Atlanta
geht am 23. Sept. von Santos nach Rio, Las Palmas, Almeria, Genoa u. Triest.

Francesca
geht am 30. Sept. von Santos nach Montevideo u. Buenos Aires.

Passagier- und Frachtdampfer:
3. Klasse nach Las Palmas 125 Fres, Almeria 160 Fres, Genoa 195 Fres, Triest 200 und 5 Prozent Regierungssteuer.
Diese modern eingerichteten Dampfer besitzen elegante komfortable Kabinen für Passagiere 1. und 2. Klasse, auch für Passagiere 3. Klasse ist in liberaler Weise gesorgt. Geräumige Speisesäle, moderne Waschräume stehen zu ihrer Verfügung.
Der preisvolle Schnelldampfer

„Kaiser Franz Josef I.“

von 16500 Tonnen und 19 Meilen Geschwindigkeit geht am 20. Oktober von Santos (21. Oktober von Rio) nach Teneriffa, Barcelona, Neapel und Triest aus - Reisedauer bis Neapel 12 Tage.
Schnelle Reisen Drahtlose Telegraphie an Bord
Wegen weiterer Informationen wende man sich an die Agenten

Bombauer & Comp
Rua Visconde de Inhamma 84 - Rua 11 de Junho N. 1 - RIO DE JANEIRO SANTOS
Giordano & Comp.
S. PAULO - LARGO DO THESSOURO 1 2977

Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Passagier-Dienst. Passagier- und Fracht-Dienst

Nächste Abfahrten von Santos:
Cap Roa 20. September
Cap Verde 1. Dezember
Cap Roa 16. Dezember
Cap Verde 16. Februar
Cap Roa 9. März
Cap Verde 4. Mai

Pernambuco
Kommandant: H. Köhler
geht am 21. September von Santos direkt nach Hamburg

Passagier- und Frachtdampfer:
San Nicolas 25. September
Belerano 23. Oktober
Santos 6. November
Pernambuco 13. November
Tijua 27. November
1. Januar

Nächste Abfahrten von Rio de Janeiro nach Europa:
Cap Vilano 25. September
Cap Finisterre 30. September
Cap Arona 12. Oktober
Cap Ortegale 30. Oktober
Cap Vilano 9. November
Cap Finisterre 27. November
2. Dezember

Nach Rio da Prata:
Cap Arona 12. Oktober
Cap Ortegale 23. Oktober
inklusive Regierungssteuer.

Alle Dampfer dieser Gesellschaft sind mit den modernsten Einrichtungen versehen und bieten deshalb den Passagieren 1. u. 3. Klasse den denkbar grössten Komfort - Diese Dampfer haben Arzt an Bord, ebenso wie portugiesischen Koch und Aufwärter und bei sämtlichen Klassen ist der Tischwein im Fahrpreis mit eingeschlossen bis Portugal. - Wegen Frachten, Passage und sonstigen Informationen wende man sich an die Agenten

E. Johnston & Co., Limited
Rua Frei Gaspar 12, SANTOS - Rua Alvares Penteado 21, (sob) S. Paulo.

Lloyd Brazileiro
Der Dampfer **ORION**
geht am 25. Sept. von Santos nach Paranaguá, Antonia, S. Francisco, Itajay, Florianopolis, Rio Grande Pelotas, Porto Alegre, Montevideo und Buenos Aires.
Der Dampfer **SIRIO**
geht am 3. Okt. von Santos nach Paranaguá, Antonia, S. Francisco, Itajay, Florianopolis, Rio Grande Pelotas, Porto Alegre, Montevideo

Lampert & Holt Linie
Der englische Dampfer **Tennyson**
geht am 21. Sept. von Santos nach Rio de Janeiro, Bahia, Trinidad, Barbados und New-York

Nimmt Passagiere 1. u. 3. Kl. an. Dieser Dampfer nimmt Passagiere 1. Klasse nach England mit Umschiffung in New-York auf die Dampfer der „Canard Line“ und der „Whit Star Line“ nach Liverpool u. auf die „Whit Star Line“ u. „America Line“ nach Southampton Preis 14 Pfund. Alle Dampfer haben drahtlose Telegraphie.

Wegen weiteren Informationen wende man sich an die Agenten

Arthur Schaeffer
Praça da Republica 95, Santos.

F. S. Hampshire Co. Ltd.
S. Paulo, Rua 15 de Novembro 20
Santos, Rua 15 de Nov. 30 Sobrado

LEITE „URSO“

Com e sem assucar.

A Salvação das crianças

Fornecemos Amostra gratis



CASA NATHAN

Rua S. Bento N. 43 u. 45 - São Paulo.

Charutos Dannemann

Sem Rival
Sem Par
Aristocratas

Butter Marke „Esmeralda“

2381 Von reiner Milch
Besser u. billiger als jede andere Marke



Tinoco Machado & Co.

Rua do Hospicio 61 - Rio de Janeiro
Rua 15 de Novembro 34 - São Paulo
Zu haben in allen besseren einschlägigen Geschäften

Restaurant und Konditorei Miguel Pinoni

47 Rua Sao Bento 47 - São Paulo
Spezialhaus seiner Art. Restaurant erster Ordnung mit Menu - Geöffnet bis 2 Uhr morgens. Mässige Preise
Kinematographische Vorstellungen ohne Preiszuschlag auf das Verlangte.
N. 47 RUA S. BENTO N. 47 - S. PAULO.

Hotel et Pension Suisse

Rua Brigadeiro Tobias 1 São Paulo Rua Brigadeiro Tobias 1
empfehlenswert dem reisenden Publikum

Der Inhaber: **João Henrique**

ARP & Co.

Rio de Janeiro: Rua do Ouvidor 102
Rua do Rosario 118
Depot: Rua da Quitanda 52
Telegraph-Adresse: ARPECO.

Filiale in Hamburg: Barkhof 3, Mönkebergstrasse.
Telegraph-Adresse: ARPECO

Grosses Lager in Nähmaschinen der bekanntesten Fabriken

Gritzner & New Home

sowie der registrierten Marken:
—Vibratoria, Oscillante, Rotatoria, Familia und A Ligeira—
Einzige-Agenten und Importeure des
Schlüsselgarns von Ackermann.
Komplettes Sortiment in
Waffen, Eisenwaren, Kurz- und Manufaktur-Waren
Exporteure von Rohgummi und anderen nationalen Produkten.

Hotel Albion

Rua Triunfo Tobias 89
(in der Nähe der Bahnhöfe)

Sao Paulo
empfehlenswert dem reisenden Publikum - Alle Bequemlichkeiten für Familien vorhanden. - Vorzügliche Küche und Getränke. - Gute Bedienung zu mässigen Preisen. - Geneigtem Zuspruch hält sich bestens empfohlen.
Inhaber **José Schneeberger**.

Dr. Juvenal Malheiros
Rechtsanwalt
Büro: 3754
Rua II de Agosto (antiga do Quartel) N. 11.
Wohnung: Rua Sabara 115
Telephon N. 3145 Caixa postal N. 1124 - São Paulo

Zahnärztliches Kabinet Dr. Ferdinand Worms

alleiniger, diplomierter, deutscher Zahnarzt und sehr bekannt, in der deutschen Kolonie mehr als 20 Jahre tätig. Modern und hygienisch eingerichtetes Kabinet. Ausführung aller Zahnoperationen. Garantie für alle prothetische Arbeiten. Schmerzloses Zahnleben nach ganz neuem privilegierten System. Auch werden Arbeiten gegen monatliche Teilzahlungen ausgeführt. 2523
Sprechstunden von 8 Uhr früh bis 5 Uhr nachmittags.
Praça Antonio Prado N. 8
Wohnung: General Jardim N. 18
Caixa Postal „4“ - São Paulo.

EMILIO RIEDELAC

APROPIADA
SANTOS - SÃO PAULO - RIO DE JANEIRO
23 Rua Quintino Bocayuva 123



Mellin's Food

aufgelöst in Kuhmilch, kann den Kindern von Geburt an gegeben werden. Mellin's Food ist frei von Stärke.
Agenten: Nossack & Co., Santos

Landaufenthalt

Auf einer Fazenda, in gesunder Gegend, ist das Wohnhaus zu vermieten. Zu erfragen Rua Consolação 431, S. Paulo 2769

José F. Thoman

Rechtsanwalt
Rua 15 de Novembro N. 32
Neubauten - - -
Reparaturen - - -
Eisenbeton - - -
Pläne - - -
Voranschläge gratis

Dr. G. Barnsley und G. Hoßert Zahnärzte

3209
Gebisse aus vulkanisiertem Kautschuk innerhalb 2, aus Gold innerhalb 4 Tagen; u. Kontrakt-Arbeiten nach Uebererkennt. Palaeete Lara Rua Direita 17 - S. Paulo. Eing. Rua Quintino Bocayuva 4
Sprechen Deutsch

Tokayer ff.

für schwache Kinder und Renovalescenten
Fische - Rs. 5000
1/2 „ „ 3000
Pharmacia e Drogeria Ypiranga
Rua Direita 55, São Paulo

Jeden Sonnabend

Frische Trüffel- und Sardellen-Leberwurst in den bekannten Niederlagen von **Fritz Möbst.**
S. Paulo.
Alle meine Verkaufsstellen sind durch Plakate kenntlich. 2955

GASTHAUS „Weisse Taube“

Rua do Triunfo 3-5, S. Paulo
hält sich dem verehrten reisenden Publikum bestens empfohlen. - Vorzügliche Küche, helle Zimmer, gute Betten. - Tischweine, Antarett-Schoppen u. Flaschenbiere stets zur Auswahl. - Aufmerksame Bedienung mässige Preise. - Pensionisten werden angenommen.
2527 Die Besitzerin **Mathilde Friedrichsson**

Dr. Gustav Greiner
wohnt
: Villa Clementina:
Rua do Gado No. 42
gegenüber dem Schlachthaus (Chacara). S. Paulo. (3127)

Bauschlosserei

2278
Stephan Urschei
Mit modernen Maschinen ausgestattet, bin ich in der Lage, alle in das Schlossereifach, ganz besonders aber in's Bau schlossereifach fallende Arbeiten gut, prompt u. billig auszuführen. Kostenschläge werden gewissenhaft durchgeführt. Die zahlreiche Kundschaft, der ich in S. Paulo schon lange Jahre diene ist meine beste Referenz.
Stephan Urschei
Rua Antonio Paes No. 19 - 21

Aromatisches Eisen-Elixir

2278
Elixir de ferro aromatizado glycerophosphatado
Nervensühnend, wohlschmeckend, leicht verdaulich und von überraschendem Erfolg.
Hellt Blutarmut und deren Folgen in kurzer Zeit. Glas 3\$000
Zu haben in der
Pharmacia da Luz
Rua Duque de Caxias 17, S. Paulo

Dr. Fischer Junior

Rechtsanwalt
S. Paulo - Rua Direita 2
Caixa Postal 881
Sprechstunden v. 12-5

Bronchial

ist das Beste Mittel gegen alle Brust- und Halskrankheiten. Lindert jeden Husten in wenigen Stunden - Zu haben in allen Apotheken.

Hotel u. Restaurant Diener

99 Rua Mauá N. 99
(antiga Rua da Estação 99)
gegenüber dem englischen und dem Sorocabana Bahnhöfe.
Bel Ankuft und Abgang der Züge findet man immer kalte und warme Speisen.
Telephon No. 636
H. Diener.

Drs. G. Barnsley und G. Hoßert Zahnärzte

3209
Gebisse aus vulkanisiertem Kautschuk innerhalb 2, aus Gold innerhalb 4 Tagen; u. Kontrakt-Arbeiten nach Uebererkennt. Palaeete Lara Rua Direita 17 - S. Paulo. Eing. Rua Quintino Bocayuva 4
Sprechen Deutsch

Tokayer ff.

für schwache Kinder und Renovalescenten
Fische - Rs. 5000
1/2 „ „ 3000
Pharmacia e Drogeria Ypiranga
Rua Direita 55, São Paulo

Jeden Sonnabend

Frische Trüffel- und Sardellen-Leberwurst in den bekannten Niederlagen von **Fritz Möbst.**
S. Paulo.
Alle meine Verkaufsstellen sind durch Plakate kenntlich. 2955

Hotel Rio Branco

Curityba
Nächste Nähe des Bahnhofes - Rua Barão Rio Branco 9-11
Erst kürzlich renoviert - Modern eingerichtet
Heile, luftige Zimmer - Deutsche, franz. u. brasil. Küche - Aufmerksame Bedienung
Mässige Preise - Angenehmer Aufenthalt.

Progredior

Grosses Restaurant und Bierauschank.
Leiroz & Livreri
Rua 15 de Novembro Nr. 38 - S. Paulo - Telephon 1899
Jeden Abend Konzert
ausgeführt von einem erstklassigen Sextett.
Mittwochs von 3 bis 5 Uhr
Five o'clock tea

Grosse Erfolge

erzielte ich durch meine neuen Unterrichtsmethoden.
Unterricht in allen Fächern der
Musik
Speziell Klavier u. Harmonielehre. - Schülern der deutschen Schulen ermässigte Preise.
Egmont Baltz
Konservatorium gebildet. Musiklehrer
Rio de Janeiro 370
Rua Santa Christina No. 78

Dr. Alexander Hauer
ehem. Assistent an den Hospitälern in Berlin, Heidelberg, München u. d. der Geburtshilf. Klinik in Berlin
Consultorium:
Rua Alameda 79, 1-4 Uhr
Wohnung:
Rua Corrêa de Sá 5, Sta. Theresa 1322
Rio de Janeiro

Hotel Forster
Rua Brigadeiro Tobias N. 23
São Paulo

Hortulania Paulista

Blumen- und Samengeschäft
Rua do Rosario No. 18 - São Paulo
Telefon No. 2463 - - Caixa postal No. 1033
Chacara: São Bernardo (Linha Inglesa)

Geschmackvollste Ausführung von Stets grosses reichhaltiges Sortiment v. frischem keimfähigen Gemüse, Blumensamen, sowie Palmen, Frucht bäume und hochstämmige Rosen. (Gemüse- und Blumenanzug)
auswärtige Aufträge werden mit verlässlicher Pünktlichkeit effektiert.
Preis ohne Konkurrenz.
Inhaber
João Wolf

Pension Saxonia

Inhaber Richard Dittrich
Rua Duque de Caxias No. 33-35, São Paulo

Vorzügliche Küche und Getränke
Pension per Monat 70\$000
Volle Pension per Monat 90\$-150\$

Especificum

für Damen und schwache Personen
Mistura Ferruginosa Glycerinata
(glycerinhaltige Eisenmischung)
Hergestellt von Apotheker
Erich Albert Gauss

analysiert durch die staatliche Sanitätsbehörde, ausgezeichnet mit dem Ehrendiplom und der goldenen Medaille durch die italienische chemisch-physikalische Akademie in Palermo. - Das letzte Wort in der positiven Medizin. Ersetzt mit grossen Vorteilen: Emulsionen; Weine, Elixire etc. Das beste und sicherste Mittel in der Behandlung von Blutarmut, Blausucht, Weissstich, Gebärmutterbeschwerden, Unregelmässigkeiten der Monatsperiode, Ausbleiben derselben, Gebärmutterblutungen, Appetitlosigkeit, Malaria, Anästhesie, Nerven- schwäche, Nahr- und Kräftigungsmittel. Unvergleichlich für Männer, Frauen und Kinder.

Gutachten des Dr. Franco Meirelles, bestbekanntes Arzt in Pirajó. - S. Paulo
Pirajó, 22. April 1912.
Sehr geschätzter Herr Gauss!
Ich beehre mich, Ihnen, verehrter Freund, mitzutheilen, dass ich Ihre Mistura Ferruginosa Glycerinata in meiner Klinik verwendet habe. Ich habe damit grosse, artige Resultate erzielt.
Ich habe sie verordnet bei Anämie, chlorotomum und Sumpffieber. Die vollständige Heilung geschah in so kurzer Zeit, dass ich ganz u. gar überrascht war. Das Medikament hat so angenehmen Geschmack, u. so sichere Wirkung, dass die Patienten es sehr gerne nehmen. Ich beglückwünsche Sie, verehrter Freund, zu der Wohlthat, welche Sie der Menschheit erwiesen, sowie zu dem wissenschaftlichen Erfolge, den Sie Ihrer beständigen, zähen Studien zu verdanken haben. Seien Sie überzeugt, dass ich in meiner Klinik Ihr Präparat stets verwendet werde, wo es nur angeht. Genehmigen Sie den Ausdruck meiner Glückwünsche und verfügen Sie frei über Ihren Meirelles.

Tausende Personen geheilt. - Preis 3\$, Dutzend 30\$
Zu haben in allen besseren Apotheken und Drogerien
Fabrik und Laboratorium:
S. Roque, Largo da Matriz 10, Est. S. Paulo
Hauptniederlage:
Droguerie Baruel & C. Rua Direita 1, Est. S. Paulo
Filial. Av. Rangel Pestana 94

Lloyd Brazileiro

Der Dampfer **ORION**
geht am 25. Sept. von Santos nach Paranaguá, Antonia, S. Francisco, Itajay, Florianopolis, Rio Grande Pelotas, Porto Alegre, Montevideo und Buenos Aires.
Der Dampfer **SIRIO**
geht am 3. Okt. von Santos nach Paranaguá, Antonia, S. Francisco, Itajay, Florianopolis, Rio Grande Pelotas, Porto Alegre, Montevideo

Lampert & Holt Linie

Der englische Dampfer **Tennyson**
geht am 21. Sept. von Santos nach Rio de Janeiro, Bahia, Trinidad, Barbados und New-York

Nimmt Passagiere 1. u. 3. Kl. an. Dieser Dampfer nimmt Passagiere 1. Klasse nach England mit Umschiffung in New-York auf die Dampfer der „Canard Line“ und der „Whit Star Line“ nach Liverpool u. auf die „Whit Star Line“ u. „America Line“ nach Southampton Preis 14 Pfund. Alle Dampfer haben drahtlose Telegraphie.

Wegen weiteren Informationen wende man sich an die Agenten

Arthur Schaeffer
Praça da Republica 95, Santos.

R. M. S. P. P. S. N. C.

The Royal Mail Steam Packet Company.
Mala Real Inglesa

The Pacific Steam Navigator Company.
Mala Real Inglesa

Nächste Abfahrten nach Europa:
Amazon 8. Oktober
Der Schnelldampfer **Arlanza**
geht am 1. Okt. von Santos nach Rio, Bahia, Pernambuco, Madeira, Lissabon, Vigo, Cherbourg und Southampton.
Passagierpreis 3. Klasse nach Madra und Lissabon 40\$000 - nach Vigo 3\$000 f. span. Regierungssteuer.

Amazon
geht am 25. Sept. von Santos nach Montevideo und Buenos Aires.
Drahtlose Telegraphie
Alle Dampfer haben Arzt, Stewards, Stewardessen und französischen, portugiesischen und spanischen Koch an Bord.
Es werden Eisenbahnbillets von LA PALICE nach PARIS verkauft. Alle weiteren Auskünfte werden in der Agentur 2795
Rua S. Bento N. 50 - S. PAULO

Hamburg Amerika-Linie

Nächste Abfahrten: Hamburg 15. Oktober, Hohenstaufen 27. Oktob. Der Postdampfer **Rugia**
Kommandant: J. Nickels
geht am 25. September von Santos nach
Rio, Madra, Lissabon, Lefxões, Rotterdam u. Hamburg
Dieser Dampfer ist mit allen Bequemlichkeiten und allem Komfort für Passagiere erster und dritter Klasse versehen. Telegraphie ohne Draht zur Verfügung der Passagiere.
Fahrpreise: 1. Klasse nach Hamburg M. 600. - 1. Klasse nach Portugal M. 500. - 1. Klasse nach Europa inkl. Regierungssteuer 63\$
Auskunft erteilen die General-Agenten für Brasilien
Theodor Wille & Co.
S. PAULO: Largo Ouvidor, 2
SANTOS: Rua S. Antonio 34 n. 56
RIO: Avenida Central 78

COMPANHIA CERVEJARIA BRAHMA

Rio de Janeiro

Book Ale, hell, 12l Flaschen 7\$500
Teutonia-Pilsen 7\$500
Brhma Book, München 12l Flaschen 7\$500
Brahma-Porter, Typ Guinness 12l Flaschen 7\$500
Grubina, hell 12l 5\$000
Ypiranga, München 12l Flaschen 5\$000

Preis ohne Flaschen.
Ein Dutzend ganze Flaschen wird mit 2\$500, ein Dutzend halbe Flaschen mit \$500 berechnet und zurückgenommen

Niederlage bei Ricardo Naschold & Co.
Rua Washington Lups N. 31 (antiga Rua Episcopo) Telephon 127

